

An der Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts – Institut für Öffentliches Recht ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in(w/m/d)
- Entgeltgruppe 13 TV-L -

in Teilzeit mit 65% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stelle ist befristet auf 2 Jahre.

Die Stelle ist dem Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Verwaltungsrecht von Herrn Professor Dr. Mann zugeordnet. Sie soll der Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses dienen und bietet daher die Möglichkeit zur Promotion.

Ihre Aufgaben:

Die Tätigkeit umfasst die Unterstützung der Lehrstuhlarbeit in Forschung und Lehre

- Forschung im Bereich des Öffentlichen Rechts (Staatsrecht und Verwaltungsrecht)
- Mithilfe bei der Einwerbung von Drittmittelprojekten
- Weiterentwicklung der Außendarstellung des Lehrstuhls (bspw. Internetpräsenz, Webseite)
- Anleitung und Einsatz studentischer Hilfskräfte im Rahmen der Forschungsvorhaben
- Kommunikation von wissenschaftlichen Ergebnissen durch Publikationen oder Vorträge auf Tagungen

Ihr Profil:

- Erstes Juristisches Staatsexamen mit überdurchschnittlichem Erfolg (mindestens vollbefriedigend)

Wünschenswerte Voraussetzungen:

- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Schrift und Wort
- Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- eine Jahressonderzahlung sowie eine zusätzliche Altersversorgung bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- vermögenswirksame Leistungen zur finanziellen Absicherung
- flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit zur mobilen Arbeit (nach Absprache und Dienstvereinbarung)
- einen tariflichen Urlaubsanspruch von 30 Tagen im Jahr
- ein vergünstigtes Jobticket für den Personennahverkehr des VSN
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine vergünstigte Mitgliedschaft im Uni-Sportangebot sowie attraktive Einkaufsvorteile durch unser Benefits-Programm

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich die Universität in besondere Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung den Vorzug. Eine Behinderung bzw. Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen.

Bitte reichen Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen wichtigen Unterlagen bis zum **25.08.2026 ausschließlich über das Bewerbungsportal** <http://obp.uni-goettingen.de/de-de/OBF/Index/76602> ein. Auskunft erteilt Frau Marita Schwahn, E-Mail: mschwah2@jura.uni-goettingen.de, Tel. 0049 551 39 21160

Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im [Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\)](#)